

Mehrheit der Mexikaner fühlt sich unsicher

Mexiko-Stadt. Gut drei Viertel der Mexikaner über 18 Jahren empfinden das Leben in Städten ihres Landes einer Umfrage zufolge als nicht sicher. Am unsichersten fühlen sich die Befragten bei der Benutzung von Geldautomaten, im öffentlichen Nahverkehr, in Banken und wenn sie zu Fuß in den Straßen unterwegs sind, wie eine Befragung der mexikanischen Statistikbehörde ergab. 79,6 Prozent der Frauen und 71,3 Prozent der Männer sagten aus, Angst zu haben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/336322.mehrheit-der-mexikaner-fuehlt-sich-unsicher.html>